



Mercedes-Benz
Trucks Schweiz AG

Presse-Information
20. Mai 2021

E-Mobility: Mercedes-Benz Trucks schliesst strategische Partnerschaft für Ladeinfrastruktur mit Siemens Smart Infrastructure, ENGIE und EVBox Group

- **E-Mobility ist für Mercedes-Benz Trucks mehr als nur ein neuer Antrieb**
- **Mercedes-Benz Trucks begleitet seine Kunden bei ihrem Einstieg in die Elektromobilität und bietet ihnen gemeinsam mit Partnern ein ganzheitliches Ökosystem**
- **Siemens Smart Infrastructure, ENGIE und EVBox Group unterstützen mit spezifischem komplementärem Know-how zur Energieversorgung und stellen Ladeinfrastrukturlösungen für das zentrale Depot-Laden von Lkw-Flotten bereit**

Stuttgart – Mit dem Einstieg in die Elektromobilität stellen sich für Fuhrparkbetreiber neben der Wahl der passenden Fahrzeuge zahlreiche weitere Fragen. So zum Beispiel, wie es mit der Ladeinfrastruktur aussieht. Oder mit welchen baulichen Massnahmen und Investitionen für das zentrale Depot-Laden der Lkw-Flotte auf dem unternehmenseigenen Betriebshof zu rechnen ist. „Angesichts der Komplexität der damit verbundenen Abläufe ist es von entscheidender Bedeutung, die Weichen für die optimale Nutzung und Integration vollelektrischer Fahrzeuge in den Fuhrpark im Vorfeld richtig zu stellen“, betont Andreas von Wallfeld, Leiter Marketing, Vertrieb und Services bei Mercedes-Benz Trucks. „Um unseren Kunden auch in allen Fragen der Planungs-, Beantragungs- und Umsetzungsprozesse rund um die Ladeinfrastruktur sowie die Netzanbindung unterstützend zur Seite zu stehen, haben wir deshalb mit Siemens Smart Infrastructure, ENGIE und EVBox Group eine strategische Partnerschaft geschlossen“, so von Wallfeld weiter. Sie passen perfekt zum Anspruch von Mercedes-Benz Trucks, Fuhrparkbetreibern in Sachen Elektromobilität mehr zu bieten als die hierfür benötigten Fahrzeugkonzepte.

Zu diesem Zweck hat Mercedes-Benz Trucks unter dem Namen eConsulting ein ganzheitliches Ökosystem inklusive Beratung und Infrastruktur-Angeboten entwickelt. Die Produkte und Dienstleistungen der ausgewählten Partner wurden dabei von Mercedes-Benz Trucks ausgiebig auf die Interoperabilität und die Zukunftssicherheit der Ladegeräte mit allen aktuellen und zukünftigen elektrisch betriebenen Nutzfahrzeugen von Mercedes-Benz Lkw überprüft. Darüber hinaus wurden erfolgreich zahlreiche Kompatibilitätstests mit dem Lademanagement-System von Mercedes-Benz Trucks durchgeführt. Die Tests fanden unter anderem im Rahmen des über zweijährigen Pilotbetriebs des eActros der sogenannten Innovationsflotte bei verschiedenen Kunden in Europa statt. Der eActros feiert als Serienfahrzeug 2021 seine Weltpremiere.





Mercedes-Benz
Trucks Schweiz AG

Holistischer Beratungsansatz

Die strategische Partnerschaft wurde von Mercedes-Benz Trucks ganz bewusst geschlossen. Denn die Erfahrung aus zahlreichen Gesprächen mit Transportunternehmern zeigt, dass die Frage speziell nach der komplementären Ladeinfrastruktur für Fuhrparkbetreiber von ganz zentraler Bedeutung ist. „Wir wollen unsere Kunden eventuell bestehende Bedenken in diesem Punkt nehmen und verbinden damit zugleich die Zusicherung, sie mit unserem Full-Service-Angebot auf allen Ebenen in die elektrische automotive Zukunft zu begleiten“, sagt Andreas von Wallfeld.

In diesem Zusammenhang wird zunächst vom eConsulting-Team von Mercedes-Benz Trucks anhand bestehender Fahrstrecken ein realistisches und aussagekräftiges Nutzungsprofil von elektrischen Lkw für den jeweiligen Kunden ermittelt. Nimmt der Kunde die Dienstleistungen von Siemens Smart Infrastructure, ENGIE oder EVBox Group in Anspruch, kommen diese Partner für die Analyse der Betriebshöfe und den Aufbau der geeigneten Infrastruktur beziehungsweise Energieversorgung samt intelligenter Ladelösungen mit Hard- und Software ins Spiel. In ihren Händen liegen ausserdem Wartung und Service der Ladeinfrastruktur. Siemens Smart Infrastructure, ENGIE und EVBox Group stehen in allen Phasen im engen Austausch mit Mercedes-Benz Trucks. Bei Problemen mit dem Ladevorgang am Truck, der Ladeinfrastruktur oder der Software hat der Kunde einen festen Ansprechpartner.

Ein weiterer Baustein des eConsulting ist das von Mercedes-Benz Trucks individuell ausgearbeitete Charge Management System. Damit lassen sich zum Beispiel Ladeprofile erstellen, um auf diese Weise die verfügbare Anschlussleistung so wirtschaftlich wie möglich zu nutzen. Ausserdem ermöglicht es das System, Ladevorgänge ganz bequem remote zu starten und zu überwachen. Darüber hinaus umfasst das eConsulting von Mercedes-Benz Trucks die Beratung zur Optimierung der Gesamtbetriebskosten und die Prüfung einer möglicherweise öffentlichen Förderung der Infrastruktur. Alles aus einer Hand für die nachhaltige Zukunft von Fuhrparkbetreibern.

Starke Partner für die Ladeinfrastruktur

Siemens Smart Infrastructure zielt durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels. Das Unternehmen mit Sitz in Zug in der Schweiz bietet seinen Kunden Produkte, Systeme und Lösungen vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit seinem umfassenden eMobility-Portfolio bietet Siemens flexible und zukunftssichere Ladelösungen für Elektrofahrzeuge – vom Netzanschluss über Ladehardware und -software bis hin zum Service. Weitere Informationen: www.siemens.com/eMobility.

ENGIE mit Sitz in Paris ist eine globale Referenz im Bereich kohlenstoffarmer Energie und Dienstleistungen. Das börsennotierte Unternehmen mit Niederlassungen in 70 Ländern setzt sich dafür ein, den Übergang zu einer CO₂-neutralen Welt durch einen geringeren Energieverbrauch und umweltfreundlichere, wettbewerbsfähige Lösungen zu beschleunigen.





Mercedes-Benz
Trucks Schweiz AG

Dabei baut ENGIE auf seine drei Hauptgeschäftsbereiche Gas, erneuerbare Energien und Dienstleistungen. Weitere Informationen: www.engie.com.

EVBox Group bietet Unternehmen und Fahrern auf der ganzen Welt integrierbare Ladelösungen für Elektrofahrzeuge. Die Palette reicht dabei vom umfangreichen Portfolio an Ladestationen bis hin zur Open-Source-Lademangement-Software. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Amsterdam und zwölf weiteren Niederlassungen in Europa und Nordamerika hat bislang weltweit mehr als 250.000 Ladeanschlüsse installiert und steht kurz vor dem Börsengang in New York. Weitere Informationen: www.evbox.com.

Ansprechpartner Mercedes-Benz Trucks Schweiz AG
Svenja Lyhs, 044 755 87 38, svenja.lyhs@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind hier verfügbar:
media.daimler.com, media.mercedes-benz.ch, mercedes-benz-trucks.ch

This document contains forward-looking statements that reflect our current views about future events. The words "anticipate," "assume," "believe," "estimate," "expect," "intend," "may," "can," "could," "plan," "project," "should" and similar expressions are used to identify forward-looking statements. These statements are subject to many risks and uncertainties, including an adverse development of global economic conditions, in particular a decline of demand in our most important markets; a deterioration of our refinancing possibilities on the credit and financial markets; events of force majeure including natural disasters, pandemics, acts of terrorism, political unrest, armed conflicts, industrial accidents and their effects on our sales, purchasing, production or financial services activities; changes in currency exchange rates and tariff regulations; a shift in consumer preferences towards smaller, lower-margin vehicles; a possible lack of acceptance of our products or services which limits our ability to achieve prices and adequately utilize our production capacities; price increases for fuel or raw materials; disruption of production due to shortages of materials, labor strikes or supplier insolvencies; a decline in resale prices of used vehicles; the effective implementation of cost-reduction and efficiency-optimization measures; the business outlook for companies in which we hold a significant equity interest; the successful implementation of strategic cooperations and joint ventures; changes in laws, regulations and government policies, particularly those relating to vehicle emissions, fuel economy and safety; the resolution of pending government investigations or of investigations requested by governments and the conclusion of pending or threatened future legal proceedings; and other risks and uncertainties, some of which we describe under the heading "Risk and Opportunity Report" in the current Annual Report or the current Interim Report. If any of these risks and uncertainties materializes or if the assumptions underlying any of our forward-looking statements prove to be incorrect, the actual results may be materially different from those we express or imply by such statements. We do not intend or assume any obligation to update these forward-looking statements since they are based solely on the circumstances at the date of publication.

Daimler Trucks & Buses

Daimler Trucks & Buses is one of the world's largest commercial vehicle manufacturers, with more than 35 primary locations around the world and approximately 100,000 employees. The company brings seven vehicle brands under one roof: Mercedes-Benz (light, medium and heavy trucks, city buses, overland buses and coaches) and Setra (overland, long-distance and premium coaches) are its European traditional brands; North American brands include Freightliner Trucks (in weight classes 5 to 8 serving a wide range of commercial vehicle applications), Western Star (heavy and long-haul heavy-duty trucks) and Thomas Built Buses (light to medium weight buses); and Asian brands BharatBenz, based in Chennai, India (9- to 55-ton trucks, medium- and heavy-duty buses) and FUSO, headquartered in Japan (trucks and buses for Asia, the Middle East, Africa, Europe and Latin America). Thus, Daimler Trucks & Buses offers its customers around the globe a broad portfolio of commercial vehicles, from minibuses to heavy trucks for specialized transport. In short: products and solutions for all who keep the world moving. More than 120 years ago, Gottlieb Daimler and Carl Benz laid the foundation for the modern transport industry. Over the past decades, Daimler's Truck and Bus divisions have consistently set standards for the entire transportation industry - in terms of safety, fuel efficiency and driver and passenger comfort. Now it's time for the next evolutionary step: emission-free, automated and connected driving. Daimler Trucks & Buses is working to bring these important technologies to volume series production, across brands, divisions and regions. The company aims to take its vision of CO₂-neutral transport and accident-free driving a major step closer and contribute to the sustainability of global goods and passenger transport. In 2019 Daimler Trucks & Buses delivered a total of around one-half million trucks and buses to customers. In 2019 sales for individual business units amounted to €40.2 billion at Daimler Trucks and €4.7 billion at Daimler Buses. EBIT came to €2.5 billion for Daimler Trucks and €283 million for Daimler Buses.

